



25.05.2016

Mitteilungen an die AHV-Ausgleichskassen und EL-Durchführungsstellen Nr. 376

Versand von B-Post-Massensendungen mit „P.P.“-Aufgabeverzeichnis und Auslandsendungen

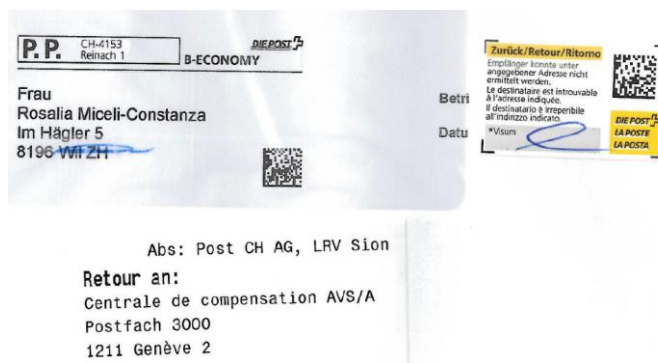
1. B-Post-Massensendungen mit „P.P.“-Aufgabeverzeichnis

Die Verantwortlichen der Post haben uns darauf aufmerksam gemacht, dass bei Briefversänden mit dem „P.P.“-Aufdruck der Datamatrixcode angepasst werden muss.

Einerseits nutzen einige Kassen eine veraltete Version des Datamatrix-Codes, der nicht mehr gelesen werden kann, andererseits ist in den anderen Datamatrix-Codes nur die Rechnungsreferenz-Nr. 500522921 der Zentralen Ausgleichskasse in Genf enthalten.

Dies hat zur Folge, dass unzustellbare Briefe anhand des Datamatrix-Codes automatisch nach Genf anstatt an die zuständige Ausgleichskasse zurückgeleitet werden.

Beispiel:



Damit die unzustellbaren Sendungen auch in Zukunft automatisch an den Absender geleitet werden, muss im Datamatrix-Code zusätzlich die Kundennummer-Post (KDP) der einzelnen Kassen integriert werden.

Die vom Bezahler (ZAS-Genf) abweichende Rücksendeadresse wird so erkannt und bei unzustellbaren Sendungen im Briefzentrum direkt auf die Retoursendung aufgedruckt und der Brief der betreffenden Kasse als Retoure zugestellt.

Mitteilungen an die AHV-Ausgleichskassen und EL-Durchführungsstellen Nr. 376

Rückzustellung an eine vom Absender abweichende Adresse

Falls Sie künftig im Datamatrix-Code über die Variante „Physische Rückzustellung an abweichende KDP-Nr.“ verfügen, werden Ihre Retoursendungen an die entsprechend hinterlegte Adresse geleitet.

Damit die Briefe an den korrekten Absender zurückgelangen, gilt für jede Kasse mit „P.P“-Versänden folgendes Vorgehen:

- Wenden Sie sich an Ihre Kundenberaterin/Ihren Kundenberater der Post
- Diese stellen Ihnen die Nummer der gewünschten Rücksendeadresse (KDP-Nr.) zur Verfügung
- Implementieren Sie den neuen Datamatrix-Code mit der bestehenden Rechnungsreferenz-Nr. 500522921 sowie Ihrer KDP-Nr. anschliessend in künftige „P.P.“-Versände

Falls Sie bei dieser Gelegenheit die Möglichkeiten des Datamatrix-Codes für Retouren ausschöpfen möchten, legen wir Ihnen als weitere Information das Factsheet „Retourenmanagement“ bei.

Gut zum Druck

Lassen Sie neu erstellte Layouts und Datamatrix-Codes immer durch die Post homologieren. Eine verbindliche Aussage, ob der Datamatrix-Code maschinell verarbeitet werden kann, ist nur mit Originalsendungsmustern möglich.

Informationen, Adressangaben sowie das Online-Kontaktformular finden Sie unter www.post.ch/gut-zum-druck

.Auslandsendungen

Unsere periodische Überprüfung hat gezeigt, dass weiterhin Auslandsendungen mit dem Verfahren „Frankieren Post“ (Rz 3002 KSPF) der Post übergeben werden.

Wir machen erneut darauf aufmerksam, dass Auslandsendungen separat aufzugeben und zu frankieren sind.

Anhang
Factsheet

Retourenmanagement

Lösungen für B-Post-Retouren mit Datamatrix-Code (DmC)

Für die Verarbeitung von B-Post-Retouren bietet die Post verschiedene Leistungsvarianten an. Mit dem Datamatrix-Code legen Sie im Voraus fest, wie die nicht zustellbaren Sendungen behandelt werden sollen.

Für die Verarbeitung Ihrer B-Post-Retouren mit Datamatrix-Code stehen drei Basisoptionen zur Auswahl: physische Rücksendung an den Absender, physische Rücksendung an eine abweichende Adresse oder Entsorgung. Zusätzlich kann bei jeder dieser Basisoptionen die Digitalisierung gewünscht werden.

Die von Ihnen gewünschte Variante wird als Vorverfügung im Datamatrix-Code festgelegt. Dabei kann der dynamische Datamatrix-Code «Letter ID» (PP Business) oder der statische Datamatrix-Code (PP Easy) zum Einsatz kommen. Ausführliche Informationen finden Sie unter www.post.ch/letter-id und im Factsheet «Letter ID».

Ohne Datamatrix-Code leitet die Post Ihre B-Post-Retouren standardmässig an den Absender zurück.

Leistungsübersicht und Preise für B-Post-Retouren

Voraussetzung	Vorverfügung (Vv)	Leistung	Preis pro Sendung	Leistungsbeschreibung
Mit Post-konformem Datamatrix-Code	Wert 0	Physische Rückzustellung, ohne KDP, ohne Daten	Kostenlos	Keine Datenerfassung. Rücksendung an den Absender gemäss Rechnungsreferenznummer im Datamatrix-Code.
	Wert 1	Entsorgung einfach, mit Daten	9 Rp. pro Sendung *	Maschinelle Datenerfassung und einfache Entsorgung. Sie können ein Datenfile oder ein Bild Ihrer Retouren herunterladen. Die Sendungen werden entsorgt.
	Wert 2	Entsorgung einfach, ohne Daten	Kostenlos	Keine Datenerfassung. Die Sendungen werden nicht zurückgesandt, sondern entsorgt.
	Wert 3	Entsorgung qualifiziert, mit Daten	11 Rp. pro Sendung *	Maschinelle Datenerfassung und qualifizierte Entsorgung. Sie können ein Datenfile oder ein Bild Ihrer Retouren herunterladen. Die Sendungen werden nach Datenschutzrichtlinien entsorgt.
	Wert 4	Entsorgung qualifiziert, ohne Daten	2 Rp. pro Sendung *	Keine Datenerfassung. Die Sendungen werden nicht zurückgesandt, sondern nach Datenschutzrichtlinien entsorgt.
	Wert 5	Physische Rückzustellung, an abweichende KDP-Nr., mit Daten	9 Rp. pro Sendung *	Maschinelle Datenerfassung und Rücksendung Ihrer Sendungen an eine abweichende Adresse. Sie können ein Datenfile oder ein Bild Ihrer Retouren herunterladen.
	Wert 6	Physische Rückzustellung, an abweichende KDP-Nr., ohne Daten	Kostenlos	Keine Datenerfassung. Rücksendung Ihrer Sendungen an eine abweichende KDP-Adresse.
	Wert 7	Physische Rückzustellung, ohne KDP, mit Daten	9 Rp. pro Sendung *	Maschinelle Datenerfassung und physische Rückzustellung an den Absender gemäss Rechnungsreferenznummer im Datamatrix-Code. Sie können ein Datenfile oder ein Bild Ihrer Retouren herunterladen.
Ohne Post-konformen Datamatrix-Code		Physische Rückzustellung, ohne Daten	Kostenlos	Physische Rückzustellung. Die Sendungen werden an die Adresse des Absenders zurückgeleitet. Als Absender gilt die Rechnungsbeziehungsadresse. Eine Rückumleitung an eine andere Adresse ist nicht möglich.
Response Zentral	Wert 9	Verwendung nur nach vertraglicher Vereinbarung	Gemäss Vereinbarung	Response-Zentral-Sendungen sind mit einem entsprechenden Vermerk zu kennzeichnen. Für diese Dienstleistung ist eine individuelle Vereinbarung mit der Post notwendig. Wir empfehlen Ihnen, mit Ihrer Kundenberaterin oder Ihrem Kundenberater Kontakt aufzunehmen.

* Alle Preise in CHF inklusive MWST. Diese Preise sind unabhängig von Format und Gewicht. Unzustellbare Sendungen mit Retourengrund «Annahme verweigert» oder «nicht abgeholt» sind immer zusätzlich kostenpflichtig. Die Preise dazu sind im Internet ersichtlich unter www.post.ch/retouren → Unzustellbare Sendungen → Preise und Rabatte.

Leistungsbeschreibung

Einfache Entsorgung

Sie können das Angebot «Einfache Entsorgung» auswählen. Die zu entsorgenden Retouren gelangen via Altpapier oder via Betriebskehricht in den Entsorgungskanal. Altpapier wird in den Recyclingprozess überführt.

Qualifizierte Entsorgung

Falls Sie im Datamatrix-Code die Variante «qualifizierte Entsorgung» verfügen, werden die Sendungen durch die Post entsprechend entsorgt. Das Betriebspersonal der Post schreddert die Sendungen unter Wahrung des Postgeheimnisses. Informationen zu Absender, Sendungsinhalten und Empfängerdaten sind für allfällige Abnehmer der Stoffe nicht wiederherstellbar. Grundsätzlich muss die Verwertung und Entsorgung aller Sendungsbestandteile in der Schweiz erfolgen.

Rückumleitung an eine vom Absender abweichende Adresse

Falls Sie im Datamatrix-Code die Variante «Rückumleitung an eine abweichende Rücksendeadresse» verfügen, werden Ihre Retoursendungen an eine per KDP-Nummer hinterlegte Adresse geleitet. Bitte achten Sie darauf, dass die KDP-Nummer korrekt und aktuell ist.

Ihre Kundenberaterin oder Ihr Kundenberater stellt Ihnen die Nummer der gewünschten Rücksendeadresse (KDP-Nr.) zur Verfügung. Die abweichende Rücksendeadresse wird bei unzustellbaren Sendungen direkt auf die Retoursendung aufgedruckt. Der Retourengrund wird entweder mit einem Retourenkleber angegeben oder ebenfalls auf die Retoursendung in Form einer Ziffer aufgedruckt.

Folgende Codes existieren:

(2)	GESTORBEN	DECEDE	DECEDUTO
(4)	EMPEN. ERMITTELBAR	DEST. INTROUVABLE	DEST. IRREPERIBILE
(6)	FIRMA ERLOSCHEN	ENTREPRISE FERMEE	DITTA CESSATA
(7)*	WEGGEZOGEN	DEMENAGE	TRASLOCATO
(8)*	WEGGEZOGEN	DEMENAGE	TRASLOCATO

* Die Codes 7 und 8 haben dieselbe Bedeutung, stammen aber aus unterschiedlichen Prozessen.

Datenerfassung und Digitalisierung

Die Post erfasst bei den Vorverfügungen 1, 3, 5 und 7 von jeder unzustellbaren Sendung die relevanten Daten einschliesslich Grund für die Unzustellbarkeit (sofern ein aktueller schweizerischer Retourenkleber besteht) und übermittelt sie an den Onlinedienst «Sendungen verfolgen».

Download der Retourendaten

Über den Onlinedienst «Sendungen verfolgen» können Sie die Daten herunterladen.

Sie können aus zwei verschiedene Output-Formen auswählen:

- PDF-Datei mit einem Bild pro Sendung herunterladen
- Die Informationen als CSV-oder XLS-Datei herunterladen.
Dies bedingt eine Anbindung an Ihre firmeneigene IT-Lösung.

Über den Onlinedienst «Sendungen verfolgen» im Kundencenter der Post können Sie auch Dritten (z. B. einem externen Dienstleister) Zugriff auf ihre Retourendaten gewähren. So kann eine von Ihnen berechtigte Person Ihre Daten direkt weiterbearbeiten.

Informationen

Letter ID

Im dynamischen Datamatrix-Code hinterlegen Sie sendungsspezifische Informationen wie zum Beispiel eine Kundennummer je Sendung. Bei einer Verfügung «mit Daten» haben Sie so die Möglichkeit, neben dem Sendungsbild auch Ihre eigenen im Datamatrix-Code hinterlegten Informationen elektronisch abzurufen und in Ihre Datenbank zu übertragen. Detaillierte Angaben zur PP-Frankierung mit Letter ID finden Sie im Handbuch «Barcodes und Datamatrix-Codes für Briefsendungen» unter www.post.ch/barcode → Dokumente.

Wir empfehlen Ihnen, mit Ihrer Kundenberaterin oder Ihrem Kundenberater Kontakt aufzunehmen.

PP Easy

Der statische Datamatrix-Code ist für alle Sendungen identisch und wird als Bildelement in der Frankierzone oder im Adressfeld aufgedruckt. Der Datamatrix-Code PP Easy genügt, wenn bereits vor dem Versand feststeht, dass Sie die Adressen der Retouren nicht als Datensätze erhalten wollen.

Den Datamatrix-Code PP Easy können Sie über den Onlinedienst «PP-Frankatur erstellen» (www.post.ch/onlinedienste) online generieren. Falls Sie nur den Datamatrix-Code ohne PP-Layout auf Ihrer Sendungen anbringen wollen, stellt Ihnen Ihre Kundenberaterin oder Ihr Kundenberater den entsprechenden Code zur Verfügung. Wenden Sie sich bitte bei der erstmaligen Nutzung des Datamatrix-Codes an Ihre Kundenberaterin oder Ihren Kundenberater.

Codierung des Datamatrix-Codes

Unter www.post.ch/barcode finden Sie unter Dokumente ein umfassendes Handbuch mit allen Informationen zur Datamatrix-Codierung auf Briefsendungen.

Platzierung des Datamatrix-Codes

Es darf pro Sendung nur ein postalischer Code (z. B. Letter ID, Webstamp) abgebildet werden. Dieser muss in der Frankierzone oder im Adressfenster angebracht werden.

Kundencodes (Datamatrix- oder QR-Codes) sind in der Frankierzone unzulässig. Informationen dazu finden Sie im Handbuch «Barcodes und Datamatrix-Codes bei Briefsendungen» unter www.post.ch/barcode → Dokumente.

Absenderangabe auf der Sendung empfohlen

Wir empfehlen Ihnen, immer eine vollständige Absenderangabe auf der Sendung anzubringen. Eine komplette Absenderangabe beinhaltet Name/Firma, Strasse und Nr. oder den Vermerk Postfach und Nr. sowie Postleitzahl und Ort. Platzieren Sie den Absender in der Absenderzone. Sie können die Absenderangaben in Blockform oder auf einer Zeile abbilden.

Wenn bei unzustellbaren Sendungen mit Vorverfügung 0 oder 7 im DmC eine vollständige Absenderangabe auf der Sendung fehlt, kann eine Öffnung der Sendung durch die Post zur Ermittlung des Empfängers notwendig werden.

Auch ein Firmenlogo ohne komplette Absenderangabe kann dazu führen, dass eine unzustellbare Sendung zur Ermittlung des Absenders geöffnet werden muss. Informationen zur korrekten Sendungsgestaltung finden Sie in der Spezifikation «Gestaltung» unter www.post.ch/briefgestaltung → Briefe gestalten.

Retouren aus Liechtenstein

Da die Liechtensteinische Post eine eigenständige Gesellschaft ist, werden dort eigene Retourenkleber verwendet. Bei Retouren aus Liechtenstein kann daher der Retourengrund nicht digitalisiert werden. Solche Sendungen werden mit «Retourengrund unbekannt» angezeigt.

**Voraussetzungen für die Nutzung
des Datamatrix-Codes (DmC)**

Um die Vorverfügungen für die Retourenverarbeitung nutzen zu dürfen, bestehen Anforderungen an die Sendungsherrichtung.

Das Angebot besteht nur für Sendungen, bei denen der DmC im Retourenprozess maschinell verarbeitet werden kann.

Dies beinhaltet:

- a. Sendungsbeschaffenheit (maschinenfähig)
- b. Grösse und Lesbarkeit des DmC
- c. Korrekte Befüllung des DmC-Inhalts
- d. Verarbeitungszone bei Nutzung der Vorverfügungen 5 und 6

Können die Sendungen nicht maschinell verarbeitet werden, behalten wir uns vor, die zur Verfügung stehenden Leistungen einzuschränken.

Einschränkungen bei der Sendungsbeschaffenheit (a)

Sendungen über 2 cm Dicke oder mit unförmigem Inhalt	Schlecht geeignet, Abklärung nötig
Offene Sendungen (nicht unter Umschlag oder unter Folie)	Schlecht geeignet, Abklärung nötig
Farbige Couverts	Schlecht geeignet, Abklärung nötig
Folierte Sendungen, wenn der DmC direkt auf der Folie angebracht ist	Abklärung nötig Wir empfehlen, den DmC auf einem Einlageblatt unter transparenter Folie zu drucken.



Lesbarkeit und Befüllung des DmC (b und c)

Im Datamatrix-Code ist zwingend die richtige RRN (jene des Absenders/Zahlers) zu verwenden.

Es muss der schweizerische Code mit korrekten Informationen verwendet werden.

Achten Sie darauf, das korrekte Verarbeitungsprodukt für den jeweiligen Aussand zu implementieren.

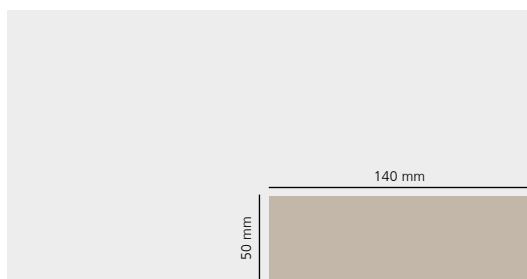
Bei Grossversänden empfiehlt es sich, den DmC-Inhalt vorgängig durch die Post prüfen zu lassen. Wenden Sie sich dazu an Ihre Kundenberaterin oder Ihren Kundenberater der Post.

Verarbeitungszone (d)

Sollten Sie in Ihrem Datamatrix-Code eine abweichende Rücksendeadresse angegeben haben (Code 5 oder 6), wird die abweichende Adresse direkt auf die Sendung aufgespritzt.

Die Weiterverarbeitung erfolgt basierend auf dieser aufgespritzten Adresse.

Wir empfehlen daher, den entsprechenden Platz auf der Sendung freizuhalten und die Höhe der Codierzone auf 5 cm auszudehnen:



Immer von der rechten unteren Ecke der Sendung ausgehend.

Gut zum Druck

Lassen Sie neu erstellte Layouts und Datamatrix-Codes immer durch die Post homologieren. Eine verbindliche Aussage, ob der Datamatrix-Code maschinell verarbeitet werden kann, ist nur mit Originalsendungsmustern möglich.

Informationen, Adressangaben sowie das Onlinekontaktformular finden Sie unter www.post.ch/gut-zum-druck.

Aufbau Datenfile

Ihre Daten erhalten Sie, indem Sie diese über den Onlinedienst «Sendungen verfolgen» selbst in der gewünschten Form selektieren und herunterladen.

Bezeichnung	Format	Datenbeispiel	Beschreibung
Datum	TT.MM.JJJJ	«01.04.2011»	Erfassungszeitpunkt der Retouren durch die Post
RRN	Numerisch, achtstellig	«50012391»	Rechnungsreferenznummer im Datamatrix-Code
Retourengrund	Text	«Weggezogen, Nachsendefrist abgelaufen»	Der Grund der Unzustellbarkeit wird in Klartext vermerkt.
Auftragsnummer (PNR)	Numerisch, sechstellig	«000236»	Der auf der Sendung im Datamatrix-Code (DmC) codierte Wert, Stellen 16 bis 21
Sendungsnummer	Numerisch, neunstellig	«000012345»	Der auf der Sendung im Datamatrix-Code (DmC) codierte Wert, Stellen 22 bis 30
Sorte	Numerisch, einstellig	«8»	Der auf der Sendung im Datamatrix-Code (DmC) codierte Wert, Stelle 35 des Codes (z. B. verschiedene Sorten von Briefen)
Frankierart	Text	«Letter ID»	Der auf der Sendung im Datamatrix-Code (DmC) codierte Wert, Stellen 6 und 7, Typ des DmC (z. B. 20/21 Letter ID, 31 PP Easy)
Retourenart	Text	«Adresse ungültig»	Die Art der Unzustellbarkeit wird in Klartext vermerkt.
DmC → 37	Alphanumerisch; – maximal 52 numerisch – oder 31 alphanumerisch	«123456789012abcd ...»	Kundenindividuelle Werte, die auf der Sendung im Datamatrix-Code (DmC) codierten Werte ab Stelle 37
Code1	Alphanumerisch; – maximal 88 numerisch – oder 58 alphanumerisch	«123456789012abcd ...»	Sind auf der Sendung zusätzliche Codes (128-Barcode oder nicht postalisch codierte DmC) angebracht, werden die decodierten Werte in diesem Feld ausgegeben.
Code2	Alphanumerisch; – maximal 88 numerisch – oder 58 alphanumerisch	«123456789012abcd ...»	Sind auf der Sendung zusätzliche Codes (128-Barcode oder nicht postalisch codierte DmC) angebracht, werden die decodierten Werte in diesem Feld ausgegeben.
Grund-Code	Numerisch, zweistellig	– Retourengrund unbekannt (01) – Weggezogen (10) – Empfänger konnte nicht ermittelt werden (20) – Adressfehler (30) – Frankierte Rücksendung (31) – Gestorben (40) – Firma erloschen (50) – Briefkasten/Postfach wird nicht geleert (60) – Rückgabe durch Empfänger (70) – Nicht angenommen, Adresse korrekt (80)	Der Retourengrund beschreibt die Ursache so detailliert wie möglich. Nummerierung und Retourengrund können Änderungen unterliegen.
Art-Code	Numerisch, zweistellig	– Adresse ungültig (10) – Adresse korrekt, Annahme verweigert (30) – Retourenart unbekannt (40)	Die Retourenart kategorisiert die Retouren. Nummerierung und Retourenart können Änderungen unterliegen.





Retourenverarbeitung von abonnierten Zeitungen Schweiz

Tageszeitungen sowie wöchentlich und 14-täglich erscheinende Zeitungen (AZ und AZA)

AZ und AZA werden wie A-Post-Retouren behandelt. Die Retouren gehen zurück an den Absender. Erste Priorität dafür bildet ein vollständiger, auf der Adressseite deutlich erkennbarer Absendervermerk. Ist kein Absendervermerk vorhanden, gehen die Retouren zurück an den Ort gemäss Frankaturvermerk (PLZ, Ort). Ein allfällig vorhandener Datamatrix-Code (DmC) wird standardmässig nicht berücksichtigt. Annahmeverweigte und nicht abgeholte Sendungen sind kostenpflichtig.

Monatlich oder seltener erscheinende Zeitungen (AZB)

AZB-Retouren werden wie B-Post-Retouren behandelt. AZB-Retouren ohne DmC gehen zurück an den Absender. Erste Priorität dafür bildet ein vollständiger, auf der Adressseite deutlich erkennbarer Absendervermerk. Ist kein Absendervermerk vorhanden, gehen die Retouren zurück an den Ort gemäss Frankaturvermerk (PLZ, Ort). Der DmC kann auch für AZB-Retouren genutzt werden. Allerdings ist auch bei AZB-Retouren darauf zu achten, dass der DmC nur für die Retourenverarbeitung genutzt werden kann, sofern die Sendung im Retourenprozess maschinell verarbeitbar ist. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Ihre Kundenberaterin oder Ihr Kundenberater. Für die Datenerfassung oder Entsorgung von AZB-Retouren mit DmC werden die gleichen Preise verrechnet wie bei B-Post-Retouren (zuzüglich eines Zuschlags bei Annahme verweigerten oder nicht abgeholten Sendungen).

Kundenindividuelle Lösungen

Denjenigen Kunden, die für ihre Zeitungsretouren über die Standardangebote hinausgehende Lösungen benötigen, stehen mit «Response Zentral» zahlreiche Optionen zur Verfügung.

Weitere Angebote für die Retourenverarbeitung

Response Zentral

Im Rahmen des Dienstleistungsangebots Response Zentral bietet die Post weiterführende Verarbeitungen für Retouren mit oder ohne DmC an. Bitte nehmen Sie bei Interesse Kontakt mit Ihrer Kundenberaterin oder Ihrem Kundenberater auf.

A-Post-Sendungen mit DmC

Unzustellbare A-Post-Sendungen werden standardmässig an den Absender zurückgesandt. Eine Vorverfügung im Datamatrix-Code wird bei A-Post nur beachtet, wenn dies mit der kostenpflichtigen Dienstleistung «Response Zentral» vereinbart wurde und die Sendung im Retourenprozess maschinell verarbeitbar ist.

Adressen pflegen

Mit einer Pflege Ihres Adressdatenstamms vor dem Versand reduzieren Sie die Menge Ihrer Retouren. Mit verschiedenen Dienstleistungen und Tools für die Bereinigung der Adressstammdaten, für die Adressbereinigung und für die Wiederbeschaffung von Kontakten hilft Ihnen die Post, Ihre Adressen auf dem aktuellsten Stand zu halten. Eine Übersicht und weitere Informationen über das Angebot der Adresspflege finden Sie unter www.post.ch/adresspflege.